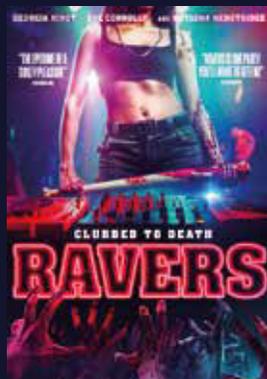


'Scavenger – Carrona' vermittelt Leidenschaft und Liebe für das Genre. Mit wenigen Mitteln hergestellt, erfüllt es die Aufgabe, zu unterhalten und zu stören. Es ist aber auch eine interessante soziale Reflexion, wenn man über die postapokalyptische Zukunft des Handels mit Netzwerken und ermordeten Frauen nachdenkt, einem finsternen Universum, das zwischen uns existiert." – Cine Argentino Hoy (aus dem spanischen übersetzt)

18:15 **Ravers**

UK 2018, 91 Min, Horror, eng. OV, Deutsche Premiere

In einer ehemaligen Energy Drink Fabrik steigt ein großer Rave. Ein paar Dosen sind zufällig noch übrig und finden großen Anklang bei den Ravern. Was sie nicht wissen, bei der Produktion ist was schief gelaufen und unsere Raver verwandeln sich in blutrünstige Raver Zombies. Die Chance für Journalistin Becky eine tolle Story zu schreiben, leider hat sie Germaphobie, aber da muss sie jetzt durch. Was sie im Gesicht trägt, während sie den Club betritt, ist uns mittlerweile allen sehr bekannt.



„Ravers is a film made for fans of genre cinema. It's a proper horror comedy film that has been made for the audience to have fun. The effects-work on our deranged ravers involves red sore eyes in the beginning, which ramps up to until the eyes are literally popping out of the skull. It'll take a strong stomach (and not someone with an aversion to eye things like this writer) to sit through these as they are pretty grim." – The Hollywood News

„Ravers plays like the comedy B-side of Gaspar Noé's Climax (2018). For both are films in which a chemical pollutant strips dancing characters of their inhibitions and reduces them to their basic drives and desires. Pucher's film is funny, exaggerating, perhaps only slightly, the sorts of behaviours seen on any city street towards the end of a long night's indulgence, while gradually building towards an outpouring of enough blood, filth and gore to provide Becky with all the exposure therapy that she could possibly need. It is as though the spirit of J. Michael Muro's Street Trash (1987) and Philip Brophy's Body Melt (1993) hit the dance floor with a neurotic neatnik – and the ensuing mix, though messy, guarantees a night of fun that will be mostly forgotten by the following morning." – Projected Figures

20:15 **Kill Mode**

NL 2020, 97 Min, Sci Fi Action, eng. OV, Deutsche Premiere

2022 hat ein Bakterium fast die ganze Menschheit ausgelöscht. Der Rest kämpft um den Impfstoff. Das Prequel zum Actionhit „Molly“, welcher 2018 auf dem Cineways lief, ist ein Sci Fi Actionspektakel der Extraklasse und wurde schon vor der Corona Krise für das Obscura anvisiert. In der heutigen Zeit klingt die Inhaltsangabe dafür umso gruseliger.



„There's also nasty looking electronic swords, gloves that fire magnetic charges and, of course, guns, lots of guns. ... Kill Mode takes the dystopian, post-apocalyptic future of Molly and adds a bit of something that falls between X-Men and Firestarter. And an ending that sets up the films to become a trilogy. I'll be looking forward to it." – Voices from the Balcony

ALS VORFILM **Shyama**

D 2019, 3 Min, Science Fiction

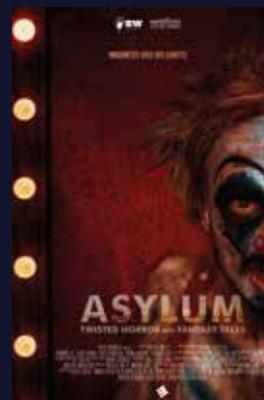
Die Erde stirbt, ein letzter Versuch die Menschheit zu retten...



22:30 **Asylum: Twisted Horror and Fantasy Tales**

ARG/NZL 2020, 117 Min, Fantasy/ Sci Fi/Horror Anthologie, eng. OV & OmeU, Deutsche Premiere

Der erste Anthologie Film auf dem Obscura Filmfestival ist von den Machern von „What the Waters Left Behind“ und bietet Exorzismen, futuristische Killer, Zombies, unsterbliche Männer, Donald Trump, animierte Skelette, Weltraumreisen, Torture Porn und böse Clowns.



Zwei Kurzfilme aus der Anthologie liefern bereits einzeln auf früheren Obscura Filmfestival Ausgaben in Hannover und haben beide den Audience Award für den besten Kurzfilm gewonnen. Findet heraus welche.

30. & 31. Oktober 2020

**Kino & Bar in der Königstadt
Straßburger Str. 55, 10405 Berlin**

6. Obscura Filmfestival Berlin

Internationales Filmfest für den unterhaltsamen, fantastischen und Arthouse freien Genrefilm.



DAUER- UND EINZELKARTEN BEI
EVENTIM EINZELKARTEN AUCH IM KINO

**Einzelkarte: 10 Euro
Double Feature: 15 Euro
Dauerkarte: 45 Euro**

ALLE TICKETS ONLINE ZZGL. VVK GEBÜHR

www.obscurafilmfest.de
www.filmfreeway.com/ObscuraFilmfestival

22:30 **The Hunt**

USA 2020, 90 Min, Menschenjagd Action, eng. OV

Der Skandalfilm der 2019 wegen Amokläufen in den USA auf 2020 verschoben wurde und in Deutschland dann wegen der Corona Pandemie nicht ins Kino kam, eröffnet das 6. Obscura Filmfestival Berlin.

Eine Gruppe von Menschen wacht ahnungslos in einem Wald auf. Während sie versuchen herauszufinden was los ist, werden sie auch schon beschossen und gejagt. Die Jäger haben jedoch nicht mit einer so toughen Heldin gerechnet die sich zum Gegenschlag aufmacht.

„Überdrehter sowie absichtlich ins Maßlose und Grotteske abdriftender, harter Survival-Action-Horror-Mix, der trotz aller 'Badass'-Attitüde und der grobschlächtigen Umsetzung zum Nachdenken anzuregen vermag.“ – Filme Welt

„'The Hunt' ist ein im besten Sinne abgefuckter, bitterböser, mit fiesem Humor, Unmengen an Twists und spektakulären Kills angereicherter Mix aus Politikkommentar und Survival-Horror, der von der ersten bis zur letzten Sekunde, vor allem aber dank zwei hervorragend aufgelegten Hauptdarstellerinnen enorm viel Spaß macht.“ – Wessels Filmkritik



Als Vorfilm zu The Hunt gibt es eine Episode der durchgeknallten russischen Mini Serie

Cyberpunk U.S.S.R.

RUS 2020, 14 Min, Sci Fi Action, russ. OmeU, Weltpremiere



Festivalplanung, Organisation und Filmauswahl: David Ghane. Design: 25/7 Design Studio. Trailer: Zoe Kavanagh, Ill Eagle Films, George Karja, La Katana Films. Komplette Liste auf der Website.

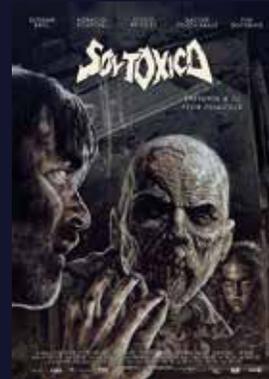
15:00 ARGENTINISCHES ENDZEIT DOUBLE FEATURE

Soy Tóxico

ARG 2018, 81 Min, Endzeit, span. OmeU, Deutsche Premiere

Wir schreiben das Jahr 2101. Ein Mann wacht in einer post apokalyptischen Welt auf ohne zu wissen wer er ist. Eine Gruppe Einheimischer nimmt ihn mit doch sie haben nichts gutes mit ihm vor. Umringt von Zombies versucht er zu überleben.

Der neue Film von den Machern von Daemonium, anderthalb Jahre hab ich um den Film gekämpft, endlich kommt er nach Deutschland.



„A gritty look and mood, wonderful set design and cool costume work, and some high quality performances The plot itself, while thin, is still very enjoyable and with the imaginative and apocalyptically brooding imagery, it looks bloody great. A futuristic horror tale full of blood, dust and steel, I am Toxic (Soy tóxico) is a delightfully dark film that has a lot going for it.“ – Nerdly

Scavenger

ARG 2019, 73 Min, Endzeit, span. OmeU, Deutsche Premiere

Eine Organhändlerin sucht in einer verkommenen und abgefuckten Welt nach den Mördern ihrer Eltern. Ein Film so schmutzig, sleazig und blutig, wie geschaffen für das Obscura Filmfest.

„Viele Eingeweide und ein starker sadistischer Inhalt seitens der Besitzer des Ortes machen ein Gore-Festival. Ideal für Liebhaber des Genres. Trisha ist so etwas wie ein Tura Satana, eine würdige Hommage an das Kino der B-Klasse wie „Faster Pussycat. Kill Kill !!“ mit einer visuellen Ästhetik, die Klassikern wie „Mad Max“ von George Miller nahe kommt.



ART OF HORROR

Das neue Horrorfilm-Magazin der ehemaligen X-Rated Redaktion
4 Mal im Jahr
www.artofhorror.de



Erhältlich unter:
www.subversiv-shop.de

„MAKABER, BLUTIG, LUSTIG UND VERDAMMT UNTERHALTSAM!“
– Art of Horror

ASYLUM
IRRE-PHANTASTISCHE HORROR-GESCHICHTEN



AB 27.11. DIGITAL UND ALS LIMITIERTES MEDIABOOK IN 3 VERSIONEN



TRAILER ANSCHAUEN